



Organisationseinheit: BMG - I/B/8 (Kranken- und Kuranstalten, Arzneimittel-, Apotheken- und Medizinprodukterecht; Amtshaftung, Volksanwaltschaft)

Sachbearbeiter/in:
E-Mail:
Telefon: +43 (1) 71100-4144
Fax:
Geschäftszahl: BMG-92600/0015-I/B/2010
Datum: 12.04.2010
Ihr Zeichen:

post@mda.magwien.gv.at

Entwurf eines Bundesgesetzes zur Stärkung der ambulanten öffentlichen Gesundheitsversorgung, Allgemeines Begutachtungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Bundesministerium für Gesundheit übermittelt den im Betreff genannten Entwurf samt Erläuterungen und Textgegenüberstellung mit dem Ersuchen um Stellungnahme bis längstens

13. Mai 2010.

Es wird ersucht, allfällige Stellungnahmen jedenfalls auch per e-Mail an sabine.ladits@bmg.gv.at unter dem Betreff „Stärkung der ambulanten Gesundheitsversorgung“ zu übermitteln. Die Gesamtvertragspartner werden im Sinne der geführten Vorgespräche ersucht, noch inhaltliche Vorschläge betreffend den Übergang bereits bestehender Gruppenpraxisverträge auf einen neuen Gruppenpraxisvertrag zu erstatten.

Sollte bis zu oben genanntem Zeitpunkt keine Stellungnahme eingelangt sein, wird angenommen, dass der genannte Entwurf keinen Anlass zu Bemerkungen gibt.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Begutachtungsverfahren auch als Befassung gemäß Art. 1 Abs. 1 und 4 der Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Konsultationsmechanismus und einen künftigen Stabilitätspakt der Gebietskörperschaften, BGBl. I Nr. 35/1999, anzusehen ist.

Der Gesetzesentwurf samt Erläuterungen und Textgegenüberstellung wird u.e. dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet. Im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes-Verfassungsdienst vom 17. Jänner 2007, GZ BKA-600.614/0001-V/2/2007, wird ersucht, eine Gleichschrift der Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates elektronisch an die Adresse begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at zu übermitteln und hievon das Bundesministerium für Gesundheit zu verständigen.

Mit freundlichen Grüßen
Für den Bundesminister:
Dr. Clemens-Martin Auer

Beilage/n:

Elektronisch gefertigt